

Beratungsfolge	Sitzung am	Status	Zuständigkeit
Ausschuss für Umwelt und Verkehr	27.11.2019	öffentlich	Beschlussfassung

Förderprogramm Radverkehr 2020

I. Beschlussantrag

Der Ausschuss für Umwelt und Verkehr beschließt, die unter II. dargestellten Maßnahmen mit einem finanziellen Volumen in Höhe von 28.000 € entsprechend der durch den Kreistag verabschiedeten Förderrichtlinien zu bezuschussen.

II. Sach- und Rechtslage, Begründung

Am 10.01.2012 hat der Ausschuss für Umwelt und Verkehr die Förderrichtlinien des Landkreises Göppingen zur Förderung von Maßnahmen am Radverkehrsnetz in Baulast der Gemeinden verabschiedet (vgl. hierzu Beratungsunterlage UVA 2011/29). Der Kreistag hatte beschlossen, jährlich 100.000 € in die Radwegeinfrastruktur zu investieren. Um zusätzliche Investitionen von Seiten der Kommunen anzuregen, sind 50.000 € dieser Investitionsmittel als Fördermittel an die Gemeinden vorgesehen. Anträge der Städte und Gemeinden werden mit 1/3 der Gesamtkosten gefördert. Wegen des geringen Mittelabflusses im Vorjahr wurde der Haushaltsansatz für 2019 auf vorübergehend insgesamt 70.000 € reduziert.

Die für das Förderjahr 2019 eingereichten Maßnahmen sind in der folgenden Tabelle aufgeführt. Es wurden sowohl Maßnahmen beantragt, die im Radverkehrsnetz des Landkreises liegen, als auch solche, die einer kommunalen Radverkehrskonzeption entsprechen. Die Verwaltung begrüßt, dass auch über die Radverkehrskonzeption des Landkreises hinaus kommunale Anstrengungen für die Verbesserung der Radverkehrsinfrastruktur vorgenommen werden. Die beantragten Maßnahmen beinhalten deutliche Verbesserungen auf bedeutenden Radverkehrssachsen im Landkreis.

Beantragte Fördermaßnahmen 2019:

Stadt / Gemeinde	Art	Gesamtkosten (gerundet)	Förderung des Lkr (gerundet)
Wäschenbeuren	Sanierung	11.000,00 €	3.670,00 €
	Sanierung	8.500,00 €	2830,00 €
Ebersbach (aus 2017)	Wegeausbau	55.000 €	18.330,00 €
Süßen	Umbau	15.000 €	5.000 €
SUMME (gerundet)		89.500 €	29.830 €

Neue Förderanträge für das Jahr 2020:

Stadt / Gemeinde	Art	Gesamtkosten (gerundet)	Förderung des Lkr (gerundet)
Übertrag aus 2018:			
Stadt Göppingen	Sanierung	48.000 €	16.000,00 €
Wäschenbeuren	Sanierung	20.000 €	6.670,00 €
Rechberghausen	Überdachung	15.000 €	5.000,00 €
SUMME (gerundet)		84.000 €	27.670 €

a) Stadt Göppingen:

Die Stadt Göppingen hatte ursprünglich für 2018 vorgesehen, den Wirtschafts- und Radweg „Riedweg“ entlang des Ramsbachs zu sanieren.

Der Riedweg ist als Nebenradweg ausgewiesen und stellt die Verbindung zwischen Holzheim und dem Radweg entlang der L 1218 an die Naherholungsgebiete Buchrain und Süssener Wald dar. Der Weg ist in einem sehr schlechten Zustand. Deshalb soll er auf einem 750 m langen Abschnitt mit 3 m Breite saniert werden. Der Radweg ist in der Radstrategie der Stadt Göppingen enthalten.

Aus diversen Gründen hat sich die Umsetzung verzögert und soll nun im Jahr 2020 erfolgen.

Die Kosten werden auf 48.000 € geschätzt, die der Landkreis mit 16.000 € fördert.

b) Wäschenbeuren:

Die Gemeinde Wäschenbeuren hat wie für 2019 auch für 2020 einen Sanierungsbedarf auf der beliebten Bahntrasse zwischen Göppingen und Schwäbisch Gmünd angemeldet. Hintergrund ist, dass sich das Bauwerk in Bewegung befindet und dadurch stellenweise Risse von 5-7 cm entstehen, die sehr gefährlich für den Radverkehr sind.

Die Sanierungskosten werden auf 20.000 € geschätzt, die der Landkreis mit ca. 6.670 € fördert.

c) Rechberghausen:

Die Gemeinde plant die Überdachung der RegioRad-Station in Rechberghausen. Die Pedelec-Station (für bereitgestellte Räder und die Rückgabe) befindet sich unmittelbar am Radweg „Alte Bahntrasse“ und damit an einer beliebten touristischen Route. Durch die Überdachung soll die Pedelec-Station an Attraktivität gewinnen, mehr Nutzer generieren und Kfz-Nutzer überzeugen, alternativ das Pedelec zu nutzen. Nächste Pedelec-Stationen befinden sich u.a. in Wäschenbeuren, Schwäbisch Gmünd, Eislingen und Göppingen.

Die Kosten der Überdachung werden auf 15.000 € geschätzt, die der Landkreis mit 5.000 € fördert.

Mit den drei zu beschließenden Fördermaßnahmen liegen die abgerufenen Zuschüsse des Landkeises leider erneut deutlich unter den Erwartungen. Ursächlich dafür sind u.a. die verbesserten Fördermöglichkeiten nach dem LGVFG, wo der Zuschuss mit 50 % Förderquote höher liegt. Es wäre daher zu überlegen, ob Kleinmaßnahmen, die durch den Landkreis bezuschusst werden, weil diese nicht unter die Förderkulisse des LGVFG bzw. des Bundes fallen können, künftig ebenfalls mit 50 % unterstützt werden sollten. Die Verwaltung schlägt vor, hierzu für die Förderperiode 2021 einen Vorschlag zu unterbreiten, der als Grundlage für weitere Förderzeiträume nach Fortschreibung der Radverkehrskonzeption (für das Jahr 2021 vorgesehen) greifen könnte.

Die Verwaltung ist über die Radverkehrskoordination im Amt für Mobilität und Verkehrsinfrastruktur weiterhin sehr bemüht, die Kommunen in Fragen der Radverkehrsförderung zu unterstützen. Vor allem im Bereich des Alltagsverkehrs besteht diesbezüglich deutlicher Nachholbedarf, um auch künftig den Anforderungen und Erwartungen der Bevölkerung an einen „Fahrradfreundlichen Landkreis“ gerecht zu werden. Diesbezüglich ist vorgesehen, auch im kommenden Jahr erneut auf die Städte und Gemeinden zuzugehen, um die Umsetzung der Maßnahmen aus der Radverkehrskonzeption (2011) weiter voranzutreiben. Als nachteilig erweisen sich die hohen Vorleistungen, die von der kommunalen Seite zu erbringen sind, um in die Förderkulisse des LGFVG aufgenommen zu werden. Die Landkreisverwaltung hat dies gegenüber dem Regierungspräsidium wie auch dem Verkehrsministerium wiederholt zum Ausdruck gebracht. Auch über die Arbeitsgemeinschaft Fahrradfreundlicher Kommunen und Kreise wird versucht, diesbezüglich Erleichterungen zu erreichen, was der Bereitschaft, in den Radverkehr zu investieren, sicher sehr entgegenkommen würde.

III. Handlungsalternative

Ablehnung der Förderanträge der Städte und Gemeinden.

IV. Finanzielle Auswirkungen / Folgekosten

Die finanziellen Auswirkungen belaufen sich auf rd. 28.000 €. Diese setzen sich aus den Förderungen der genannten Maßnahmen zusammen:

- Göppingen 16.000 €
- Wäschenbeuren 6.670 €
- Rechberghausen 5.000 €

Die entsprechenden Mittel sind im Haushalt 2020 unter dem Auftragskonto I51100701 7812000 „Zuschüsse an Gemeinden“ berücksichtigt. Aufgrund geringen Mittelabflusses beim Förderprogramm Radverkehr für die Städte und Gemeinden des Landkreises (Konto I 51100701 Sachkonto 7812000) möchte das Amt für Mobilität und Verkehrsinfrastruktur die vorhandenen Mittel auf das Jahr 2020 übertragen (vgl. S. 112 Haushaltsplan).

Die Verwaltung spricht sich aufgrund der Wichtigkeit der einzelnen Maßnahmen dafür aus, alle in diesem Jahr eingereichten Förderanträge zu bewilligen. Insgesamt stehen dem Amt für Mobilität und Verkehrsinfrastruktur im Kreishaushalt 70.000 € für Radverkehrsmaßnahmen zur Verfügung.

Hierbei handelt es sich um Freiwilligkeitsleistungen des Landkreises.

V. Zukunftsleitbild/Verwaltungsleitbild - Von den genannten Zielen sind berührt:

Zukunfts- und Verwaltungsleitbild	Übereinstimmung/Konflikt				
	1 = Übereinstimmung, 5 = keine Übereinstimmung				
	1	2	3	4	5
Themen des Zukunftsleitbildes nicht berührt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Zukunft der Mobilität	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Zukunft der Gesundheitsvorsorge und -förderung	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Zukunft von Freizeit und Sport	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Themen des Verwaltungsleitbildes nicht berührt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

gez.
Edgar Wolff
Landrat